

05. Juli 2013

„Abwanderung von Fachkräften muss verhindert werden“

Norbert Müller besucht StudiumPlus-Außenstelle in Biedenkopf

Biedenkopf. „Man muss die jungen Menschen in der Region halten, sonst kann die Wirtschaft auf Dauer nicht existieren“, mit diesen Worten begründete Norbert Müller, Vorsitzender des CompetenceCenter duale Hochschulstudien (CCD), sein Engagement für den Wirtschaftsverein bei seinem Antrittsbesuch in der StudiumPlus-Außenstelle in Biedenkopf. Ende 2012 hat Müller das Amt übernommen und informierte sich nun in der jüngsten Außenstelle von StudiumPlus, die in den Beruflichen Schulen in Biedenkopf Platz gefunden hat, über deren Entwicklung.

Müller ist Mitbegründer der Firma Rittal und war bis zum Eintritt in den Ruhestand deren Geschäftsführer. Heute gibt er als Unternehmensberater sein Wissen weiter und engagiert sich für das duale Studium in der Region, das er angesichts der demographischen Entwicklung für unabdingbar hält: Nur mit der Verbindung von Theorie und Praxis und dem Engagement der Unternehmen könnten Studienangebote vor Ort gemacht und die Abwanderung von Fachkräften verhindert werden. Im CCD sind die über 550 Partnerunternehmen von StudiumPlus organisiert.

Die dualen Hochschulstudien der Technischen Hochschule Mittelhessen (THM) hatten zum vergangenen Wintersemester auf vielfachen Wunsch von Unternehmern aus der Region die Außenstelle eingerichtet, die aktuell den Studiengang Ingenieurwesen in der Fachrichtung Formgebung anbietet. Eine der treibenden Kräfte war dabei auch Eberhard Flammer, Geschäftsführer von Elkamet Kunststofftechnik und Vizepräsident der IHK Lahn-Dill, der beim Antrittsbesuch ebenso dabei war wie Schulleiter Karl-Heinz-Schneider, der Erste Kreisbeigeordnete Karsten McGovern und Bürgermeister Joachim Thiemig. Anwesend waren auch der Leitende Direktor von Studium Plus, Prof. Dr. Harald Danne, und Prof. Dr. Gerd Manthei, der bei StudiumPlus für die Außenstelle zuständig ist.

Beide zeigten sich erfreut über die gute Entwicklung in Biedenkopf – 18 junge Leute studieren derzeit dort, es liegen aber bereits weitere Anmeldungen für das kommende Wintersemester vor. Dass der dadurch entstehende zusätzliche Raumbedarf gedeckt werden kann, sicherte Schulleiter Schneider zu. Und McGovern stellte den Stand der Planungen für den Neubau auf dem Schulgelände vor, in dem auch StudiumPlus Räume beziehen soll: Zum Wintersemester 2015 sollen sie bezugsfähig sein. Das freut auch Bürgermeister Thiemig, der in StudiumPlus eine wichtige Unterstützung für den breit aufgestellten Mittelstand der Region sieht.

Danne betonte, dass mit StudiumPlus der größte Anbieter dualer Studiengänge in Biedenkopf seinen Platz gefunden habe und dass für die Zukunft auch weitere Studiengänge möglich seien. Und Manthei berichtete, dass inzwischen weitere Unternehmen aus der Region dem CCD beigetreten sind.